

München, den 27.08.2018

Bezirksausschuss 13 - Bogenhausen
Geschäftsstelle Ost für die Bezirksausschüsse 5, 13, 14, 15, 16, 17, 18
Friedenstraße 40
81671 München

Antrag auf Verbesserung der ÖPNV-Erschließung des Prinz-Eugen-Parks

Sehr geehrte Mitglieder des Bezirksausschusses 13,

die Baugemeinschaft Prinz-Eugen-Park, als einer der ersten Bewohner des neuerrichteten Wohngebiets, bittet Sie hiermit um Unterstützung des folgenden Antrags:

Antrag:

1. Der Bezirksausschuss fordert die MVG auf, die Routenführung der Buslinie 154 Bruno-Walter-Ring - Nordbad näher an das Neubaugebiet heranzuführen, indem der Streckenverlauf künftig über die Stradellastraße geführt wird und dort im nördlichen wie auch im südlichen Bereich jeweils eine Haltestelle eingerichtet wird.
2. Der Takt soll unter der Woche, zumindest zu den Berufsverkehrszeiten verdichtet werden und ein Sonntagsfahrplan, ggf. in verkürzter Form z.B. Bruno-Walter-Ring - Arabellapark angeboten werden.

Begründung:

Wie der Eindruck der Neuzugezogenen und auch die Untersuchung von Alex van den Hassend (TU München) zum Mobilitätskonzept im Prinz-Eugen-Park zeigen, beklagen insbesondere die östlichen WAs die Entfernung zur Haupterschließung durch die Tram-Linien an der Cosimastraße:

„Es zeigt sich (...), dass hauptsächlich Wohnungen am östlichen Rand des Quartiers unzufrieden mit der Erreichbarkeit des ÖPNV sind.“ (S. 83)

Die Versorgung der östlichen Wohnungen könnte über die Buslinie 154 in abgeänderter Streckenführung und bei verlässlicherer Taktung erheblich verbessert werden, die Trambahn hierdurch entlastet werden.

Die bisher erforderlichen Fußwege für die Bewohner der WA 5, 10 und 16, von etwa 600 Metern zur nächsten Haltestelle könnten auf ca. 150 Meter verkürzt werden. Die erforderlichen Fußwegeverbindungen werden nach Auskunft des Baureferats-Gartenbau bereits im Herbst/Winter 2018 provisorisch hergestellt und stünden somit bei einer Umsetzung bereit.

Die Verschlechterung für die östlich der bisherigen Routenführung ansässige Bevölkerung ist eher nicht zu befürchten, da die Versorgung dieser Gebiete im Wesentlichen durch die leistungsstärkere Linie 184 an der Freischützstraße erfolgt.

Für die Baugemeinschaft Prinz-Eugen-Park